

## Ein neuer *Bidessus* aus Sumatra.

Von L. Gschwendtner.

### *Bidessus splendidus* nov. spec.

Mit *intermixtus* Walk. einigermaßen verwandt, kaum merklich größer, jedoch etwas mehr parallel. Unterseite rötlichbraun, erstes Abdominalsegment, Mittelpartie zwischen den Hinterhüften und das Mesosternum ein wenig heller. Die Vorderbrust ist wie die Unterseite des Kopfes, die Beine, Taster und Fühler gelb. Die Fühler sind gegen die Spitze zu ein wenig angedunkelt. Kopf und Halsschild sind rötlichgelb, letzterer ist an der Basis etwa bis zur halben Länge der Basalstrichel schwarzbraun gesäumt. Die Flügeldecken sind schwarzbraun, der Seitenrand, ein von den Schultern an schräg nach einwärts sich verbreitender und vor der Mitte endender Längsmakel, ferner ein viel schmalerer, nur halb so langer und nach außen hin abgegrenzter Längsmakel hinter der Mitte, ein dreieckiger, bis zum Nahtstreifen reichender Apikalmakel und ein von der Mitte der Flügeldeckenlängsstrichel an beginnender, nach hinten vom Ende des Längsstrichels an sich plötzlich verschmälernder Längsmakel von etwa der gleichen Länge wie jener am Rand hinter der Mitte gelb. Der Zwischenraum zwischen dem letztgenannten Längsmakel und dem Nahtstreifen ist ein wenig aufgehellt. Bei der Paratype sind die erwähnten Makel derart verkleinert, daß selbst auch der Apikalmakel vom Seitenrand deutlich isoliert ist. Der Längsstrichelmakel und der Längsmakel hinter der Mitte sind nur mehr als etwas größere, längliche rötlichgelbe Punkte erkennbar.

Die Basalstrichel des Halsschildes sind tief und stark nach einwärts gekrümmt, die der Flügeldecken sind mindestens ebenso lang, aber gerade. Der Nahtstreifen ist tief eingegraben und reicht ganz nahe an die Basis heran. Bei beiden Exemplaren ist er auf der linken Flügeldecke vor der Basis schmal unterbrochen und durch einen tiefen Punkt fortgesetzt, eine monströse Bildung, die ich auch bei anderen *Bidessus*-Arten schon beobachtet habe.

Die ganze Oberseite ist, im Gegensatz zu *intermixtus* Reg. und *luteolus* Reg., sehr deutlich chagriniert, auf dem Kopf und Halsschild besteht die Chagriniierung aus kreisrunden Schuppen, auf den Flügeldecken aus engen, unregelmäßigen Quermaschen, die aber doch noch wesentlich weiter sind, wie etwa die Quer-

risse des *intermixtus* Reg. Infolge dieser Weitmaschigkeit der Chagriniierung ist auch die Oberseite glänzender als etwa die des *Baeri*, *intermixtus* und *luteolus*. Der Kopf ist beiderseits hinter dem Ansatz der Fühler deutlich quer eingedrückt, die Punktierung des Kopfes ist mikroskopisch fein, die Punkte sind nur halb so groß wie die der Halsschildmitte, stehen aber, speziell am Hinterkopf, fast zweimal so dicht angeordnet als dort. Nur am Vorder- rand des Halsschildes, und vor allem zwischen den Basalstricheln stehen die Punkte dicht und sind, namentlich zwischen den Stricheln, sehr groß. Die Punktierung der Flügeldecken ist sehr kräftig, besonders an der Basis zwischen den Längsstricheln, wo sie auch dichter ist. Die Punkte der Scheibe sind etwa zweimal so groß wie die des *intermixtus* Reg., ja noch immer größer als die des *Baeri* Reg., jedoch wesentlich weniger dicht angeordnet als selbst noch bei *intermixtus* Reg. Gegen den Seitenrand und die Spitze zu werden die Punkte kleiner und etwas verschwommen.

Die Unterseite ist mit Ausnahme des Kopfes, der Vorderbrust und einer großen, dreieckigen Partie in der Mitte, die noch die Hinterhüften erfaßt, quermaschig chagriniert. Die Punktierung ist deutlich und auf dem erwähnten, stark glänzenden Teil in der Mitte ganz wesentlich spärlicher.

Größe  $1\frac{4}{5}$  mm.

Bila Sumatra: Negri Bahroe (Dr. C. R. Pfister). Zwei Stück.

Type: Herr Klynstra, Haag in Holland. Paratype: In meiner Sammlung.

---

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologischer Anzeiger \(1921-1936\)](#)

Jahr/Year: 1930

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): Gschwendtner Leopold

Artikel/Article: [Ein neuer Bidessus aus Sumatra. 45-46](#)